Ich glaube / credo

Ich glaube an einen Gott, den Vater, den Allherrscher, den Schöpfer Himmels und der Erde, alles sichtbaren und unsichtbaren.

Und an einen Herrn Jesum Christum, den einzig gezeugten Sohn Gottes, den vom Vater gezeugten, von allen Ewigkeiten, das Licht vom Lichte, den wahren Gott vom wahren Gotte, der gezeugt ist, nicht erschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles erschaffen worden. Der um uns Menschen und unserer Erlösung willen vom Himmel herabgekommen und Fleisch geworden, vom heiligen Geiste und der Jungfrau Maria, und Mensch geworden ist. Der für uns gelitten hat, gekreuzigt worden unter Pontius Pilatus und begraben worden

ist. Und auferstanden am dritten Tage nach der Schrift. Der aufgefahren ist in Himmel und sitzet zur Rechten des Vaters. Der wiederkommen wird mit Herrlichkeit, zu richten die Lebendigen und die Toten: Dessen Reiches kein Ende sein wird.

Und an den heiligen Geist, den Herrn, den lebendig machenden, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird. der durch die Propheten geredet hat! Und an eine heilige katholisch und apostolische Kirche. Ich bekenne einzige Taufe zur Vergebung der Sünden. Ich erwarte die Auferstehung der Toten. Und das Leben der künftigen Welt. Amen.

Aus der Abendliturgie

Den Wagen führenden Pharaonen versenkte einst in die Tiefe der kreuzförmig ausgestreckte und das Meer teilende wundertätige Stab Moses, rettete aber das zu Fuß dahinwandelnde, flüchtige Volk Israel, welches Gott ein Lied sang. Der du im Anfang den Himmel in Weisheit festgestellt und die Erde über den Wassern gegründet hast, befestige mich, o Christus auf dem Felsen deiner Gebote. Denn keiner ist heilig außer dir, allein Menschenliebender.

Du bist meine Stärke, o Herr, du auch meine Kraft, du mein Gott, du meine Freude, der du den väterlichen Schoß nicht verlassend, unser Elend heimgesucht hast; deshalb rufe ich mit dem Propheten Habukuk zu dir: Deiner Kraft sei Ehre Menschenliebender.

Herr, erbarme dich!

Wird am Abendgottesdienst vor dem Feiertag der Kreuzerbauung 40 mal gesungen: diminuendo bei der Kreuzsenkung, crescendo bei der Kreuzhebung.

In der Kirche P. Tschaikowsky

Mit büßendem Herzen,
Mit heißem Gebet
Laßt uns knien vor dem Schöpfer!
Herr, schütz' unser Vaterland Russj!
Gottes Vorsehung
Schickt ihm Leiden
Seiner Söhne Schuld wegen.

Herr, rette unser Vaterland Russj!
Herr, vergib ihm, Herr, beschütz' es!
Viele Prüfungen sind ihm beschieden,
Vieles muß es noch ertragen.
Gib ihm Erneuerung, gib ihm die Hoffnung,
Daß Mut und Kraft ihm wieder wachsen!
Herr, rette unser Russj und beschütze es!

Aus dem 17. Psalm Davids

Wer ist Gott außer dem Herrn? Du bist der Wunder schaffende Gott, Der Gott, der mich mit Kraft rüstet, Meine Wege ohne Tadel macht, Meine Hand streiten lehret, Dem Könige großes Heil beweist Und seinem Samen ewiglich wohltut.

Abendglocken

Abendglocken mit heimischem Klang, Wie weckt ihr Erinnern, so süß und so bang, An Jugendtage im Heimatland, Wo ich liebte und wo das Elternhaus stand... Und an den Tag, als ich für immer scheidend Zum letzten Mal dem Klang gelauscht ...



